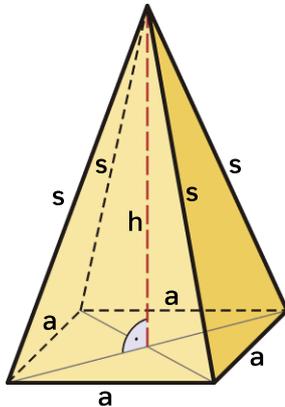


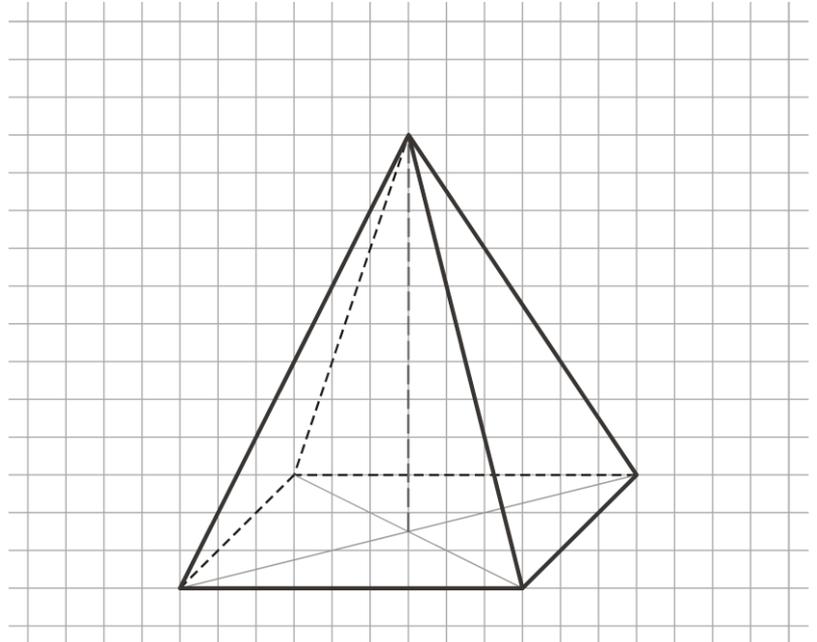
# Die Pyramide – Eigenschaften und Darstellung

## Lösungen

1.



2.



- Beginne mit einem Parallelogramm.
- Zeichne die Diagonalen ein und errichte im Schnittpunkt der Diagonalen die Höhe der Pyramide.
- Zeichne die Seitenkanten.
- Wichtig ist, dass verdeckte Kanten strichliert werden und die sichtbaren Kanten etwas kräftiger durchgezogen gezeichnet werden.

3.

A	B	C	D	E	F
X	X	<input type="checkbox"/>	X	X	<input type="checkbox"/>

A, B, D und E sind Netze. Kein Netz ist C, da benachbarte Dreiecksseiten, die nach dem Auffalten eine Kante bilden sollen, nicht gleich lang sind.

Auch F kann kein Netz sein, da die Basisfläche ein Rechteck ist und deshalb die Basisseiten der gleichschenkligen Dreiecke nicht alle gleich lang sein können.

4.

Alle Seitenkanten einer geraden Pyramide sind gleich lang. Deshalb sind offensichtlich A und D schiefe Pyramiden.

Bei B, C und E könnte diese Eigenschaft zutreffen. Insbesondere scheint E eine gerade regelmäßige sechsseitige Pyramide zu sein.